

WINTERTHUR

Februar 2010

Am 15. Januar 2010 durfte Andres Bertschinger die Mitglieder zur 55. ordentlichen Generalversammlung des WinterthurerFechtclubs begrüßen. Im VIP - Raum der Eishalle Deutweg konnten wir, nach einem feinen Essen, pünktlich mit der GV beginnen.

Zuerst wurden die Ranglisten der Jahreseisterschaft von Marcel Bihl verlesen. Der neue Modus scheint gefallen zu haben und wird in diesem Jahr sogar um eine Austragung erweitert.

Nach der Traktandenliste wurde dann der GV-Ablauf bestimmt.

Der Präsident verlas seinen Jahresbericht, in welchen er ganz besonders auf den Beschluss von „Böbes“, mit dem Fechtsport nun ganz aufzuhören, einging.

An dieser Stelle sei noch einmal ein ganz besonderer Dank an Böbes ausgesprochen. Mit seinem jahrelangen persönlichen Ehrgeiz und Engagement prägte Böbes über 50 Jahre das Geschehen in unserem Verein: Zuerst als aktiver Fechter und später als unermüdlicher Betreuer und „Ausbildner“ unseres Fechnachwuchses.

Böbes wird nur sehr ungern von uns in den verdienten Ruhestand entlassen und wir hoffen sehr, ihn ab und zu als Zuschauer in der Halle zu sehen. Mit einem kleinen Präsent wird Böbes mit Applaus verabschiedet.

Bei den Mutationen, konnten vier neue Mitglieder in unseren Verein aufgenommen werden. Es sind dies Nadja Schleuniger, Martina Kellermann, Michael Schwendimann bei den Aktiven und Martin della Vecchia bei den Passiven. Somit hat der WFC 126 Mitglieder.

Mit Freude konnte auch dieses Jahr die Jahresrechnung und das Budget präsentiert werden. Unsere Kassierin Christina Thalmann leistet super Arbeit, konnte sie doch auch an dieser GV mit einem Gewinn aufwarten. Mit über 7'000 Franken wurde das Vereinsjahr 2009 abgeschlossen. Mit dem Revisorenbericht

von Marc Frei wurde der Kassieren und ihrer Arbeit, mit einem Applaus, Décharge erteilt. Mit diesen guten Aussichten können auch im kommenden Jahr die Mitgliederbeiträge belassen werden.

Unter dem Traktandum Verschiedenes wurde nun noch über den Betrieb des Freitagstrainings gesprochen. Andres Bertschinger und Kathy Wuffli werden bis zu den Frühlingsferien einen Trainingsbetrieb gewährleisten. Danach wird geschaut ob ein solches Training wirklich genügend Teilnehmer findet, andernfalls müssten wir diese Stunden wieder frei geben.

Zum Schluss wurde noch auf den Terminkalender im 2010 hingewiesen. Marcel Bihr bittet alle Turnierfechter sich bei ihm zu melden, so dass es möglich ist, allenfalls gewisse Resultate in unseren News publik zu machen.

Katharina Wuffli, Aktuarin WFC